

Stadtführung „Rattenlinie Nord“ mit Thea Stolle

Die "Rattenlinie Nord" beschreibt eine weniger bekannte Fluchtroute, welche zum Ende des Zweiten Weltkrieges tausende SS-Soldaten und hochrangige NS-Spitzen nach Flensburg führte, wo auf dem Gelände der heutige Marineschule die letzte Reichsregierung ihren Sitz hatte und noch ca. zwei Wochen nach der Kapitulation operativ tätig war. In dieser Zeit wurden von einem Netzwerk aus Politik, Verwaltung, Militär und Polizei neue Identitäten ausgestellt, wodurch es zahlreichen Funktionären des NS-Regimes möglich wurde, sich ihrer Verantwortung an Massenmord und Kriegsverbrechen zu entziehen, im Chaos des durch Fluchtzug völlig überfüllten Flensburgs unterzutauchen und auch nach Kriegsende in der BRD unbehelligt neue Existenzen und Karrieren aufzubauen.



Im Rahmen des Rundgangs werden einige dieser Geschichten nachgezeichnet, Kontinuitäten verdeutlicht und Flensburg als geschichtlicher Schauplatz erkundet.

Teilnehmer:innenzahl: max. 15

Kosten pro Person: 12 €